

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Soeben erreicht uns dieser Neujahrsgruß aus Südamerika:

Nebigruß aus Uruguay,
Argentinien, Paraguay,
Auch da unten in der Pampa
Grinsen Mann und Gaul, Caramba,
Wenn der Nebi voll Humor
Sich in unsere Welt verlor.
Neues Glück im neuen Jahr
Wünscht der Pampaschweizer Schar!



Stromknappheit beim Karikaturisten

Wegen Energiemangel mußten sämtliche Gesichts-Züge ausfallen

De Chämibrand

(Dörflicher Einakter)

Personen: De Fürwehrukumidant,
En Puur

Zeit: Neujahrs morgen 1947, ungefähr am elfi
Ort: Telefon-Alarmstell bim Fürweh-
kumidant

Kumidant: «Da isch Fürwehkom-
mando Seldwyl!»

Puur: «Da isch Bütschgi Fritz, Chrüz-
grabe! Euses Chämi brännt vo z'un-
derscht bis z'überscht wie-n-e Fackle.
Chömed cho lösche, susch chunnt is
no 's ganz Hus al!»

Kumidant: «Mer rucked sofort us!
Mached all Züg zue, daß 's FÜR ver-
schtickt!»

Puur: «Jäää - nei! D'Züg chömer jetz
nüd zuemache, mer händ drum de
Zmittag im Ofen!» F.

Schnee (in drei Verwandlungen)

Schnee als leichte kleine Flocke
Ist wie eine Ringellocke,
Welche Zärtlichkeiten kündet,
Leise tänzelnd, wenn es windet;
Wie ein Kind in kurzem Rocke,
Gleichsam eine Ballerine
Auf des Winters Freiluftbühne.

Schnee jedoch als feste Masse
Ist Materie grober Klasse,
Lastend als Gewicht, als schweres,
Auf den Adern des Verkehres.
Doch auch das steht außer Frage,
Daß als Skilaufunterlage
Er dem Sport dient und dem Spasse.

Aber wenn er in der Schmelze
Daliegt mit zerzaustem Pelze
Wie ein im Beruf entgleister
Künstler, ist er nur noch Kleister
Und — Gefahr, daß er dich wälze
In die graue, namenlose
Heimlich angerührte Sauce. Nuba

Zur Notiz genommen

Fortschritte müssen so lange als
Rückschritte erscheinen, bis sie zum
Nutzen und Guten für die Menschheit
angewandt werden. Was nützt die Er-
oberung der Luft, wenn sie zur Ver-
nichtung auf Erden dient.

Man sollte besser rechtzeitig zur Tat
sich finden, um später nicht mit den
Tatsachen sich abfinden zu müssen.

Erst wenn die Menschheit ihr Leben
für die höchsten Güter einsetzen muß,
wird ihr erkenntlich, daß sie versäumte,
die höchsten Güter für ihr Leben ein-
zusetzen.

Wer seine Erfahrungen zum Fenster
hinauswirft, zu dem kommen sie — oft-
mals in verwandelter Gestalt — durch
die Tür wieder herein. W. F.



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar
Au 1^{er} pour les gourmets!
Walliser Keller Bern

Isolabella
der klassische
Vermouth
ISOLABELLA A.G. LUGANO



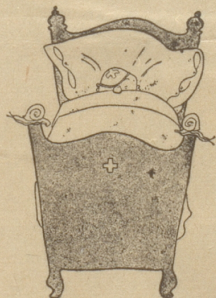
Willy Dietrich
Bern
Nähe Walliser Keller
Café RYFFLI-Bar





GRAUBÜNDEN

eine Welt voller Schönheit



Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter vom

Bö

Soeben in dritter Auflage erschienen!

Das Buch im Urteil der Presse:

«Hochwacht», Winterthur

Wenn in spätern Jahren ein Historiker die Geschichte unserer Zeit schildern will, muß er in diesem Buch von Bö blättern, denn es erinnert an viele Sorgen und Nöten, die in keinen Akten notiert sind. Es erzählt auch Dinge, die, weil sie unter die Schere der Zensur kamen, nicht in unsern Annalen stehen. Beim Durchblättern erinnert man sich wieder an den Frontenrummel, an die Aengstlichen, die sogar das Wasser hamsterten, an die Anbauschlacht mit ihren Schweifstropfen. Daß die allzugroße Jazzfreundlichkeit unseres Radio an dem sonderbar verbildeten Schweizerknaben mit seinem Bastblätterkleidchen und seinem überdimensionierten Niggermündchen schuld ist, wird in Vers und Bild vorgezeigt. Leider werden die vielen, die sich allzuleicht nach dem Winde zu drehen vermögen, und die wie Korkzapfen immer auf dem Wasser schwimmen, heute und morgen nicht ausgestorben sein. Dieses Buch ist es wert, beherzigt zu werden, denn: mag die Kritik heikel und gewagt sein, einmal muß es schließlich doch gesagt sein!

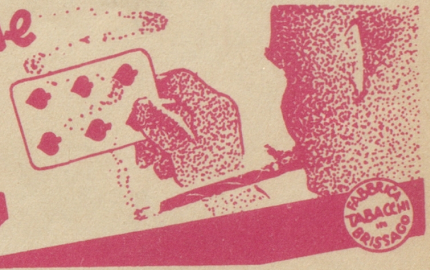
«Volksstimme», St. Gallen

Wer kennt nicht den Bö aus dem «Nebelspalter»? Seine besten Zeichnungen und Verse aus den Jahren 1939—1946 sind im vorliegenden Bande vereinigt. Die Gabe des Ausdruckes mit Wort und Bild, der gesunde Humor ist großartig. Die Geißelung der Gewalt, der Unterdrückung und der Anpassung trotz Zensur, die Gegenwehr gegen Knebelung und Gleichschaltung und die rücksichtslose Anprangerung der eigenen Schwächen ließen seine Veröffentlichungen zu rühmlichen Taten werden. Großartig und nicht nachzuahmen ist auch das charakteristische «Schweizerhochdeutsch», das so vielen Zeichnungen den letzten Schliff gibt. Vieles ist heute noch aktuell und verrät einen zeitlosen inneren Gehalt.

Preis: In Leinen gebunden Fr. 8.— In allen Buchhandlungen erhältlich
Druck und Verlag: E. Löpf-Benz, Rorschach



Zum Jasse
die ächti
Blauband
Brissago

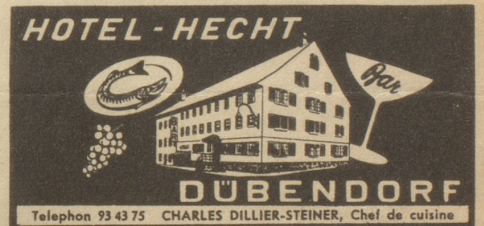


Auf Fastnacht alle grauen Haare weg!

Wenn Sie die flüssige Birken-Brillantine sofort bestellen, haben Ihre grauen Haare an der Fastnacht die ursprüngliche Farbe, somit wieder jugendlich-reizvolles Aussehen. Birken-Brillantine fettet nicht, wirkt einzigartig, diskret; schon seit 40 Jahren erfolgreich-einfache Anwendung zur sicheren Beseitigung von Altersspuren. Fl. Fr. 6.90 inkl. St. und Porto durch Römerschloß-Apotheke, Asylstraße 70 T, Zürich 7.

Vermitteln Sie dem Nebelspalter neue Abonnenten.

Wir sind Ihnen dafür sehr erkenntlich.



Wer reist mit grämlichem Gesicht
Der kennt den Nebelspalter nicht!



Ich bin das Resisto-Hemd
der Trumf! unter den
Herrenhemden. Mein vor-
bildlicher Schnitt und der
unfadelige Sitz sind das
Ergebnis jahrzehntelanger
fachmännischer Erfahrung.

RESISTO

Das Hemd des eleganten Herrn